

## (Romanische) Sprachen und Öffentlichkeitsarbeit im öffentlichen Dienst (am Beispiel der Europäischen Zentralbank)



- Wann: Mi. 21.01.2026, 16:00–17:30 Uhr s.t.
- Wo: Hauptsitz der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314, Frankfurt am Main.
- Treffpunkt: vor dem Haupteingang des EZB-Geländes um 15:30 Uhr. Die Sicherheitskontrolle am Eingang dauert ungefähr eine halbe Stunde.
- Voraussetzungen: **Der Einlass erfolgt ausschließlich nach Identitätsüberprüfung. Bitte bringen Sie dazu Ihren Personalausweis oder Reisepass mit.** Führerschein, Universitätsausweis oder andere Ausweise werden nicht akzeptiert.

- Anmeldefrist: **22.12.2025. Die Veranstaltung findet mit mindestens 20 Teilnehmer:innen statt.**
- Verantwortlich: Dr. Andrea Baldan. Bitte melden Sie sich mit einer kurzen formlosen E-Mail zur Veranstaltung an.
- Sprache: voraussichtlich Englisch und romanische Sprachen (Französisch, Spanisch, Italienisch).
- Vortragende: voraussichtlich Rossana Villani, Head of Language Services Division (Directorate General Communications). Aufgrund besonderer Aufgaben und interner Prozesse der Bank stehen die Referent:innen noch nicht endgültig und können sich aufgrund veränderter Bedingungen noch ändern.

Weltweit sprechen mehr als eine halbe Milliarde Menschen eine romanische Sprache als Muttersprache, davon rund 215 Millionen allein in Europa. Insgesamt sprechen mehr als eineinhalb Milliarden Menschen eine romanische Sprache als Zweit- oder Fremdsprache. Die romanischen Sprachen prägen den Planeten und haben vor allem in Europa eine zentrale Bedeutung. Die Kommunikation in diesen Sprachen ist daher nicht nur auf literarischer, akademischer, pädagogischer oder theoretischer Ebene äußerst wichtig. Eine gute, einfache und effektive Kommunikation in einer oder mehreren romanischen Sprachen ist auch in anderen Bereichen von grundlegender Bedeutung: Wirtschaft, Soziales, Verwaltung und Handel.

In Frankfurt hat eine der wichtigsten Institutionen der Europäischen Union ihren Sitz: die Europäische Zentralbank. Ihre Sprachpolitik sieht vor, ihre wichtigsten Dienstleistungen, Inhalte, Informationen und Mitteilungen in allen Amtssprachen der Union zur Verfügung zu stellen. Aus diesem Grund spielen die Sprachdienststelle (Language Services Division) und die Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit (Public Communication Division) der EZB eine grundlegende Rolle, um die Arbeit der Zentralbank der Eurozone effizient zu gestalten. Ihre Aufgabe ist es, alle Bürger:innen der Union in ihrer Muttersprache zu erreichen und komplexe Inhalte einem möglichst breiten Teil der Bevölkerung zugänglich zu machen. Wie dieses Ziel erreicht werden kann, ist eine der Herausforderungen einer öffentlichen Einrichtung, die den Bürger:innen wirklich dienen will. Diese Konferenz widmet sich den Arbeitsabläufen der Öffentlichkeitsabteilung und der Sprachdienste der EZB, der Übersetzungsarbeit in einer öffentlichen Einrichtung, der Rolle der romanischen Sprachen in der öffentlichen Verwaltung sowie der Nutzung der im Studium der Sprache und Rhetorik erworbenen Techniken und Fähigkeiten, um eine möglichst effektive Kommunikation zu entwickeln.

**Die Veranstaltung steht allen Studierenden und Mitgliedern des Instituts für romanische Sprachen und Literaturen offen.**